Das APCS Bulletin

Avis officiel de l'Association des Professeurs de Chant de Suisse

Dezember 1995 Nr. 29

Pressemitteilung

n Bern fand auf Einladung des Schweizer Musikrates SMR, der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft SMG und der Schweizerischen Vereinigung der Musiksammlungen ASCM eine Tagung zum Thema "Musikdokumentation in der Schweiz" statt, die schonungslos auf die diesbezüglichen Missstände in der Schweiz aufmerksam machen wollte. Die zahlreichen Fachreferentinnen und –referenten stellten insbesondere das internationale Grossprojekt RISM (Répertoire International des Sources Musicales) vor, das sich zum Ziel gesetzt hat, systematisch die in zahlreichen Archiven gelagerten Musikhandschriften und -drucke zu inventarisieren.

Während die Zentralredaktion in Frankfurt und die zahlreichen Ländergruppen dank staatlicher Unterstützung diese wichtige Sicherstellung von wertvollem Kulturgut zügig vorantreiben können, ist diese Arbeit wegen akutem Geldmangel in der Schweiz gefährdet. Daher riefen Gabriella Hanke, Leiterin der RlSM-Arbeitsstelle Schweiz und Kurt Deggeller, Direktor der Fonoteca Nazionale Svizzera, eindringlich dazu auf, die Förderung der Musikdokumentation in der Schweiz endlich umfassend an die Hand zu nehmen.

Pro Helvetia und die SUISA-Stiftung für Musik ermöglichten mit ihren finanziellen Beiträgen die Durchführung der gut besuchten Tagung.

Schweizer Musikrat
Aarau, 26. Oktober 1995